

Erledigt

Mojave auf Fusion Drive ?

Beitrag von „boarder80“ vom 12. Oktober 2018, 22:55

Hallo Miteinander, hab jetzt schon 2 mal versucht Mojave von High Sierra up zu Daten, bisher ohne Erfolg ! Es läuft alles durch bis 17 min vor Ende der Installation. Bei High Sierra gabs ja noch den Kext, das man auf HFS+ Bleiben kann, das ist ja jetzt nicht mehr möglich.

Ist es überhaupt möglich mit einer SSHD auf Mojave zu gehen?

Eine Platte heist seagate Fire CUDA und die andere ist auch von seagate nur ein wenig älter.

Für Tips wäre ich dankbar!

Beitrag von „boarder80“ vom 13. Oktober 2018, 23:50

Laut Meinungen im Forum sollte es möglich sein Mojave auf SSHD zum laufen zu bekommen!

Jetzt schon mehrmals versucht, die Installation bricht ca 17 min vor Ende ab!

Wäre für Hilfe dankbar.

Grüße

Beitrag von „al6042“ vom 14. Oktober 2018, 00:02

Wollen wir die Fragen mal bei einem Thread belassen...

Ich denke das reicht, oder?

Beitrag von „boarder80“ vom 14. Oktober 2018, 06:54

Da gebe ich dir recht aber eine Antwort wäre auch hilfreich gewesen !

Beitrag von „al6042“ vom 14. Oktober 2018, 10:58

Ich arbeite weder mit Fusion-Drives, noch mit SSHDs, deswegen wirst du dich leider noch etwas gedulden müssen.

Beitrag von „boarder80“ vom 14. Oktober 2018, 13:22

Alles gut, soll auch kein Vorwurf sein. Komm da nur nicht mehr weiter! Naja wird schon

Beitrag von „cobanramo“ vom 14. Oktober 2018, 15:21

[Zitat von boarder80](#)

mehrmals versucht, die Installation bricht ca 17 min vor Ende ab!

Wäre für Hilfe dankbar.

Mojave auf SSHD ist kein problem, bei dir muss da was anderes nicht passen das es abbricht.

Ich würde da mal vorschlagen deine Efi zu posten, damit man das angucken kann ob alles in butter ist.

Gruss Coban

Beitrag von „boarder80“ vom 14. Oktober 2018, 19:47

[cobanramo](#) , ok dann ist hier mal meine EFI. Also mit der EFI läuft High Sierra ohne Probleme.

Beitrag von „cobanramo“ vom 15. Oktober 2018, 11:22

Ook, ich seh grad das du ne Ozmosis einsetzt, du sparst am falschen Ort, wenn du genügend info's lieferst können auch die Kollegen das angucken und dir weiterhelfen.

Hilfreich wären da was du schon alles gemacht hast welcher Rom das ist, Bilder wo es hängen bleibt usw.

Hoffe mal das du damit umgehen kannst, empfehlen würd ich dir mal so auf anhieb den SMBios zu aktualisieren, die Kexte scheinst du aktuell zu haben.

Gruss Coban

Beitrag von „boarder80“ vom 15. Oktober 2018, 11:45

Danke für deine Antwort. Smbios werte sind aktuell , das sieht man ja in der efi bzw. in der defaults.plist! Also mit meinem Rom! Läuft alles prima mit High Sierra! Es ist das Rom aus dem Download Bereich für das z97 Killer .. hab nur darboot entfernt, sonst sehe ich im Systemstart keine Windows Platte mehr. Hab jetzt 2 mal versucht per Update Mojave auf die Platte zu bekommen. Läuft alles normal durch bis 17min vor Ende. Verbose Mode geht doch nur, wenn die Mojave schon auf der Platte ist, oder?

Beitrag von „cobanramo“ vom 15. Oktober 2018, 11:58

Versuchs mal auf die art, starte High Sierra,

da du unsolid.kext im EFI hast nimm ich mal an das das ganze auf HFS+ ist.

Lösche den raus und Versuchs nochmal. Normal sollte das nicht funktionieren aber wer weiss ob es irgendwo dazwischen funkt.

Hast du genügend Platz auf der Platte?

Du könntest deinen HFS Partition ca 50GB (oder je nach Bedarf) freischaufeln und auf diesen Mojave installation starten, also kein Update, frisch auf diese neue Part.

Gruss Coban

Edit: andernfalls könnte dir vielleicht [kuckkuck](#) ne OZ backen der Mojave fit ist 😊

Beitrag von „boarder80“ vom 15. Oktober 2018, 12:17

Zu Punkt 1: das mit dem Kext wollte ich auch mal versuchen! Hab's bis jetzt aber noch nicht gemacht, weil ich dachte, das bringt nichts!

Zu Punkt 2: hab mir einen usb Stick erstellt und versucht Mojave auf die Platte zu installieren , da wo High Sierra drauf ist. Das war leider das selbe Ergebnis. Also wäre ja auch eine neu Installation und kein Update.

Auf meiner High Sierra Platte wären noch 1,4 GB frei und somit auch kein Problem.

Das Rom das ich verwende ist Mojave kompatibel so steht es zumindestens im Download Bereich .. Version 2.60 . Sind auch alle driver vorhanden, die in ein Rom sollten.

Gruß

Beitrag von „kuckkuck“ vom 15. Oktober 2018, 12:21

[Zitat von boarder80](#)

Läuft alles normal durch bis 17min vor Ende.

Ja und was ist dann?

Der Mechanismus hinter UnSolid.kext funktioniert mit Mojave nicht mehr. Dementsprechend kann Mojave nur auf APFS installiert werden (abgesehen von HFS Klons u.ä...)

Beitrag von „boarder80“ vom 15. Oktober 2018, 12:34

[kuckkuck](#), dann startet der Rechner neu ! Und Windows startet.

Das Mojave nicht mehr auf HFS+ installiert werden kann, das weiß ich! Nur noch APFS .

Das bedeutet wenn ich ein clone meiner Plätze erstelle, dann würde es noch funktionieren ?

Beitrag von „kuckkuck“ vom 15. Oktober 2018, 12:39

Mit einem Mojave APFS auf HFS Klon kann man wohl irgendwie auch auf HFS bleiben...

Dein Problem wird das APFS Bootentry sein. Nach der Installation wird neugestartet und versucht von der APFS-Installation zu starten. Ohne Darboot wird dir dieser Booteintrag nicht gezeigt und stattdessen Windows gestartet.

Du kannst versuchen per bcfg einen neuen Booteintrag zu erstellen, oder Darboot benutzen.

Beitrag von „boarder80“ vom 15. Oktober 2018, 12:50

[kuckkuck](#), wenn ich darboot verwende funktioniert doch mein Rom nicht mehr und nicht alle Platten werden im Systemstart angezeigt.

Du weißt aber nicht zufällig wie ich auf hfs+ bleiben kann? Kann man darboot such in die efi einbinden und wie?

Das mit dem bcfg geht über die EFI Shell oder?

Beitrag von „kuckkuck“ vom 15. Oktober 2018, 12:53

Du kannst Darboot auch manuell laden oder per bcfg nutzen.

Leg Darboot.efi und DarBoot.plist nach EFI/Efi. Boot dann in die Shell und navigiere zu dem Ort wo DarBoot.efi liegt, also zB fs0: --> cd Efi.

Dort lädst du dann den Treiber als StartladeProgramm mit `bcfg driver add 0 Darboot.efi DarBoot`. Nach einem Neustart wird DarBoot dann bei jedem Start geladen, bis du einen NVRam reset machst.

Beitrag von „boarder80“ vom 15. Oktober 2018, 13:05

@kuckkuck, denkst du wirklich, das es an darboot liegt, das die Installation nicht komplett durch läuft. Klar kann an vielem liegen aber ich erinnere mich, das es beim Update auf High Sierra genau das selbe war , da konnte ich erst installieren weil ich den Kext in die efi mit eingebunden habe. Unter High Sierra war es aber auch nicht möglich auf einer Hybrid Platte High Sierra in apfs zu installieren .

Soll aber laut Recherche im Internet jetzt möglich sein mit Mojave !

Werde das mal mit darboot in der efi mal versuchen.

In meinem Rom ist auch der kextpatcher eingebaut in Form von ffs ! Wie genau funktioniert der denn? Muss ich das was in der defaults.plist eintragen? Gleiches Prinzip?

Beitrag von „kuckkuck“ vom 15. Oktober 2018, 13:08

Ja das denke ich... Bei HS war es wohl schon das gleiche Problem - APFS, und diesmal lässt es sich halt nicht durch HFS, sondern nur durch Darboot lösen.

Den KernnextPatcher musst du nicht benutzen, aber es lassen sich über eine KernnextPatcher.plist Kext2Patch Einträge verwirklichen. Wenn man das braucht, kann man es nutzen, in deinem ROM ist der KernnextPatcher unmodifiziert und sorgt zusammen mit Ozmosis dafür, dass Mojave starten kann...

Beitrag von „boarder80“ vom 15. Oktober 2018, 13:20

Ok, Danke für die Info! Wie kann ich den kernnextpatcher in dem Rom modifizieren? Ich brauch eine kernnextpatcher.plist die pack ich dann auch in die efi?

Also wenn ich mit darboot Mojave auf die Platte bekomme, dann könnte ich mit meinem clon von hfs+ wieder alles zurück spielen und hätte dann wieder hfs+ ? Hab ich das richtig verstanden?

Beitrag von „kuckkuck“ vom 15. Oktober 2018, 13:21

Wieso willst du den KernnextPatcher modifizieren? Welchen K2P brauchst du so unbedingt?

Beitrag von „boarder80“ vom 15. Oktober 2018, 13:24

Wollte das eigentlich nur mal ausprobieren aber wenn es so ein großer Aufwand ist, dann lass ich alles beim Alten.

Hast auch wieder recht, wenn alles funktioniert und alle usb auch. Dann braucht man das nicht!

Mit deiner Anleitung

Beitrag von „kuckkuck“ vom 15. Oktober 2018, 13:44

Du kannst das gerne ausprobieren, es geht auch sehr einfach, du musst nur wissen was du machen willst...

Beitrag von „boarder80“ vom 15. Oktober 2018, 13:51

Funzt das dann so wie mit darboot , weil ja im Rom die ffs drin ist? Wäre auch cool. Wenn ich Mojave auf Die Platte bekomme bei einem Update wird ja das Datei Format automatisch geändert auf apfs

Hab halt alle mit Timemaschine gesichert ! Wäre schon gut, wenn ich irgendwie hfs+ behalten könnte.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 15. Oktober 2018, 13:55

KernextPatcher ist was ganz anderes als Darboot...?

DarBoot fügt Darwin BootEinträge hinzu und KernextPatcher kann den macOS Kernel oder Kernel-Extensions patchen...

Beitrag von „boarder80“ vom 15. Oktober 2018, 14:05

Ok, ja das es 2 verschiedene Sachen sind ist mir klar aber da muss man ja auch eine efi und ein plist hinzufügen . Und in der plist die Daten eintragen damit das alles läuft .

Beitrag von „kuckkuck“ vom 15. Oktober 2018, 14:14

Vielleicht hilft dir das hier weiter: <https://github.com/cecekpawon/UEFTW/wiki>

Beitrag von „boarder80“ vom 16. Oktober 2018, 11:03

So hab jetzt mal Mojave auf einen usb Stick installiert, das scheint zu funktionieren .

Dann muss ja die Platte wo High Sierra drauf ist auch funktionieren . Wie gesagt ist halt eine SSHD .. naja werde später nochmal versuchen mit darboot, das ganze zu installieren.

Zu früh gefreut! Installation war komplett durch, dann ist der Rechner wieder aus gegangen und Windows hat gestartet

So mal ein kleines Update! Hab jetzt versucht Mojave ohne den UnSolid.kext zu installieren auf einen usb Stick mit dem gleichen Ergebnis. Installation läuft durch und kurz der Vorgang abgeschlossen ist. Startet dann Windows.

Also, das muss an meinem Rom liegen! Kann kein Mojave egal auf welcher Platte installieren.

Jetzt bleibt nur noch die Option mit darboot aber da komm ich nicht weiter!